

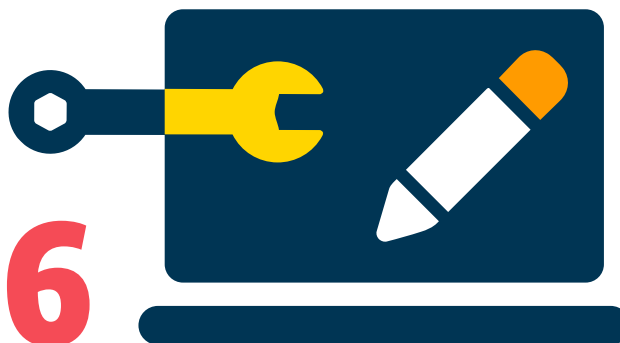


Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



einfach**machen**

Gemeinsam die
UN-Behindertenrechts-
konvention umsetzen



2026

Inklusionstage

Ausbildung und Arbeit für junge Menschen mit Behinderungen

barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß

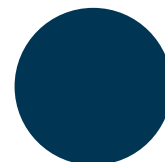
6. und 7. Juli 2026

Das Programm im Überblick

Vor Ort Cafe Moskau • Karl-Marx-Allee 34 • 10178 Berlin

Online www.gemeinsam-einfach-machen.de/ikt26

Inhaltsverzeichnis



- Seite 3 **Grußwort**
- Seite 4 **Programm Tag 1**
- Seite 6 **Programm Tag 2**
- Seite 8 **Allgemeine Informationen zur Veranstaltung**



Der **Livestream** überträgt das Programm im Plenum und die Podiumsdiskussionen, die während der parallelen Programmpunkte in **Raum 1** stattfinden.



#inklusionstage

Grußwort

**Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer
der Inklusionstage,**

schon zum 13. Mal treffen sich zahlreiche Menschen mit und ohne Behinderungen, Vertreterinnen und Vertreter der Verbände und der Zivilgesellschaft, der Politik, der Verwaltung und der Wirtschaft bei den Inklusionstagen in Berlin. Die Inklusionstage sind eine willkommene Gelegenheit, um über behindertenpolitische Herausforderungen und Lösungsansätze zu diskutieren. Von den Inklusionstagen gehen immer wieder wichtige Impulse – auch für die Politik – aus!



In den vergangenen Monaten haben wir viele Themen angefasst, die konkrete Auswirkungen auf das tägliche Leben von Menschen mit Behinderungen haben. So konnten wir nach intensiven Verhandlungen endlich die Reform des Behindertengleichstellungsgesetzes auf den Weg bringen. Es wird für viele Menschen spürbare Verbesserungen bringen. Und das wurde auch höchste Zeit.

Wir setzen damit einen wichtigen Punkt aus der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) um, die Deutschland bereits 2009 ratifiziert hat. Seitdem sind wir verpflichtet, die in der Konvention festgelegten Rechte für Menschen mit Behinderungen umzusetzen. Dazu gehört auch das Recht auf Teilhabe an Arbeit.

Gerade für junge Menschen ist es wichtig, gute Start- und Entwicklungschancen zu haben. Deshalb wollen wir in diesem Jahr besonders diese Altersgruppe in den Blick nehmen. Wir wollen gemeinsam diskutieren, wie junge Menschen mit Behinderungen unterstützt werden können, damit sie selbstbewusst und selbstbestimmt ihren Weg ins Arbeitsleben finden. Damit greifen wir Artikel 27 der UN-BRK „Arbeit und Beschäftigung“ auf und konzentrieren uns auf diejenigen, die am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn stehen.

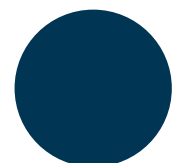
Das diesjährige Thema lautet daher:

**Ausbildung und Arbeit für junge Menschen mit Behinderungen
barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß**

Bringen Sie sich mit Ihren Fragen und Anregungen ein – vor Ort oder digital.
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Teilnahme und freue mich auf zwei spannende Tage!

Ihre

**Bärbel Bas, MdB
Bundesministerin für Arbeit und Soziales**

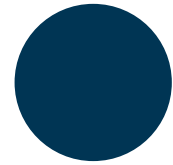




Tag 1

Montag, 6. Juli 2026

Programm



09:00 Uhr

Vor Ort in Berlin: **Ankommen und Netzwerken**

10:30 Uhr

Raum 1  **LIVE** Programm im Plenum (90 Min.)

Eröffnung der Inklusionstage 2026

Moderation: Ninia LaGrande

Musikalischer Auftakt

Inklusiver Schulchor der Regine-Hildebrandt-Gesamtschule in Birkenwerder

Willkommen

Bärbel Bas, MdB, Bundesministerin für Arbeit und Soziales

Verleihung Bundesteilhabepreis 2026

BERUFSEINSTIEG INKLUSIV – Übergang von der beruflichen Bildung in den Arbeitsmarkt für junge Menschen mit Behinderungen

Kurz & knapp: inklusive Wege in Ausbildung und Arbeit

Präsentationen von Projekten und Organisationen

12:00 Uhr

Mittagspause (90 Min.)

13:30 Uhr

Raum 1  **LIVE** Programm im Plenum (90 Min.)

Grußwort

Gitta Connemann, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Wirtschaft und Energie

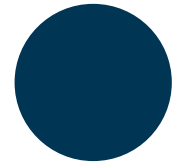
Impuls

Kerstin Griese, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Arbeit und Soziales

Inklusion trifft Politik – Im Gespräch mit dem Deutschen Bundestag

Podiumsdiskussion mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages (MdB):


Heike Heubach, Jasmina Hostert, Wilfried Oellers, Corinna Rüffer und Janine Wissler



15:00 Uhr **Kaffeepause** (60 Min.)

16:00 Uhr **Parallele Programmpunkte in vier Räumen** (90 Min.)

Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie unter folgendem Link: <https://reg.bmas.de/ikt26-themen>

Raum 1  Thema 1 – Podiumsdiskussion:

Von der Schule in den Beruf: Berufliche Bildung als Brücke in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Raum 2 Thema 2 – Projektvorstellung:

Gründen mit Behinderung: Wege in die Selbstständigkeit

Raum 3 Thema 3 – Fachdialog:

Betriebliches Eingliederungsmanagement – Erfolgsfaktoren in der Praxis

Raum 4 Thema 4 – Workshop:

Ohne barrierefreie Wege kein Zugang zum Arbeitsmarkt: Berufliche Mobilität für junge Menschen mit Behinderungen

17:30 Uhr **Ende des Livestreams von Tag 1**

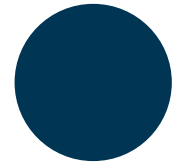
Vor Ort in Berlin:

Netzwerken und Ausklang (bis 20:00 Uhr)



Tag 2


Dienstag, 7. Juli 2026 Programm



09:00 Uhr Vor Ort in Berlin: **Ankommen und Netzwerken**

10:00 Uhr **Parallele Programmpunkte in vier Räumen** (75 Min.)

Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie unter folgendem Link: <https://reg.bmas.de/ikt26-themen>

Raum 1  Thema 5 – Podiumsdiskussion:

Inklusive Ausbildung in der Praxis: Wie Unternehmen junge Menschen mit Behinderungen gewinnen, begleiten und halten

Raum 2 Thema 6 – Projektvorstellung:

Vom Förderbedarf in den Beruf: Ein Berliner Schulprojekt zeigt, was möglich ist

Raum 3 Thema 7 – Fachdialog:

Digitale Technologien für einen inklusiven Arbeitsmarkt


Raum 4 Thema 8 – Workshop:

Frauen mit Behinderung am Arbeitsmarkt – Die intersektionale Perspektive der InklusionsGuides

11:15 Uhr **Pause für Raumwechsel** (30 Min.)

11:45 Uhr **Parallele Programmpunkte in vier Räumen** (75 Min.)

Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie unter folgendem Link: <https://reg.bmas.de/ikt26-themen>

Raum 1  Thema 9 – Podiumsdiskussion:

Individuelle Wege von jungen Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen in Ausbildung und Arbeit – Barrieren überwinden, Inklusion ermöglichen

Raum 2 Thema 10 – Projektvorstellung:

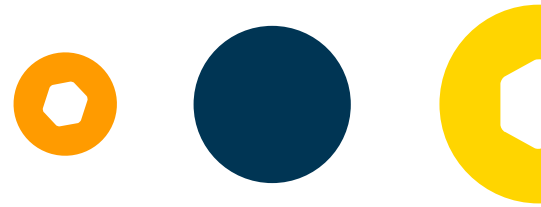
Was kommt nach der Schule? Neue Ansätze zur Berufsorientierung von Jugendlichen mit Behinderungen und ihren Eltern

Raum 3 Thema 11 – Fachdialog:

Führung, Verantwortung, Teilhabe – Zusammenarbeit von tauben und hörenden Mitarbeitenden im Team

Raum 4 Thema 12 – Workshop:

Ausbildung barrierefrei neu denken: KI als Chance für inklusive berufliche Bildung



13:00 Uhr **Mittagspause** (60 Min.)

14:00 Uhr **Raum 1**  Programm im Plenum (60 Min.)

Bilanz und Ausblick: Ausbildung und Arbeit für junge Menschen mit Behinderungen

- **Barbara Dorn**, Abteilungsleiterin Bildung bei der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände e.V. (BDA)
- **Jürgen Dusel**, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- **Alexander Fischer**, Leiter der Fachabteilung Arbeitsmarktpolitik beim Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB)
- **Jeanne Nicklas-Faust**, Bundesgeschäftsführerin der Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.

Schlusswort

Leonie Gebers, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

15:00 Uhr **Ende der Inklusionstage**

Programmänderungen vorbehalten.



Allgemeine Informationen zur Veranstaltung

Fragen zur Veranstaltung und Organisation

meder. agentur für veranstaltungen und kommunikation gmbh

Veranstaltungs-E-Mail-Adresse: inklusionstage@bmas.bund.de

Veranstaltungs-Hotline: [030 28 88 451 23](tel:030288845123) (Mo–Do, 10:00 bis 14:00 Uhr)

Barrierefreiheit

Die Veranstaltung bietet folgende Assistenzangebote: **Gebärdensprach- und Schriftdolmetschung** sowie **Induktionsschleifen**.

Zudem wird die Veranstaltung simultan in **Leichte Sprache** übersetzt.

Während des Programms in **Raum 1** wird außerdem eine **Live-Audiodeskription** angeboten.

Darüber hinaus stehen Ihnen folgende Unterstützungsangebote zur Verfügung:

- Wenn Sie **Hilfe bei der Orientierung** vor Ort benötigen, teilen Sie uns dies bitte bei der Akkreditierung mit. Unser inklusives Host- und Hostessenteam unterstützt Sie gerne.
- Sollten Sie sich aufgrund von zu vielen Reizen oder Überanstrengung zurückziehen wollen, steht ein **Ruheraum** zur Verfügung. Bitte erkundigen Sie sich bei unserem Team an der Akkreditierung.
- Ein **Sanitätsdienst** ist während der gesamten Veranstaltung vor Ort.
- In den barrierefreien WCs des Veranstaltungsortes steht **Desinfektionsmittel** zur Verfügung.
- Im Eingangsbereich befindet sich ein Kühlschrank zur sicheren **Aufbewahrung von Medikamenten**.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie darüber hinaus Unterstützung benötigen.

Livestream

Für Teilnehmende, die nicht vor Ort dabei sein können, wird das Programm aus **Raum 1** **barrierefrei im Livestream** übertragen auf: www.gemeinsam-einfach-machen.de/ikt26

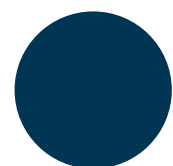
Sie können im Livestream zwischen drei Möglichkeiten wählen:

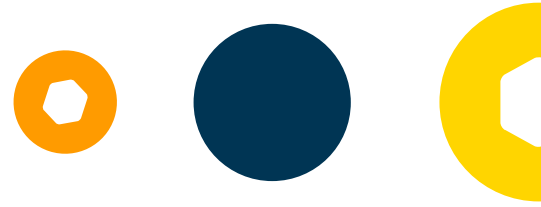
- Livestream mit Simultanübersetzung in Leichte Sprache
- Livestream mit Deutscher Gebärdensprache und Untertitelung
- Livestream mit Originalbild und -ton sowie Audiodeskription

Veranstaltungsort

Cafe Moskau • Karl-Marx-Allee 34 • 10178 Berlin

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.





Anreise

Allgemeine Verkehrsinformationen und Parkhinweise finden Sie auf folgenden Webseiten:
www.bvg.de, www.vbb.de, www.bahn.de, www.apcoa.de und www.q-park.de

In der näheren Umgebung finden Sie folgende Haltestellen und Parkmöglichkeiten:

Der Bahnhof **Alexanderplatz** ist ca. 700 m vom Veranstaltungsort entfernt. Hier halten Fern- und Regionalzüge der Deutschen Bahn sowie folgende S-Bahnen, U-Bahnen und Tram-Linien:

S3, S5, S7, S9 und **U2, U5, U8** sowie **Tram M4, M5** und **M6**. Vom Alexanderplatz können Sie eine Station mit der U-Bahn bis Schillingstraße (U5) fahren. An allen Gleisen (S-/U-Bahn) des Alexanderplatzes sind Aufzüge vorhanden.

U-Bahn:

Schillingstraße (Linie U5, Ausgang Schillingstraße, Aufzug vorhanden), von dort ca. 150 m

Jannowitzbrücke (Linie U8, Ausgang Holzmarktstraße, Aufzug vorhanden), von dort ca. 600 m

S-Bahn:

Jannowitzbrücke (Linien S3, S5, S7, S9, Ausgang Holzmarktstraße, Aufzug vorhanden), von dort ca. 600 m

Bus:

Alexanderstraße (Linie 300), von dort ca. 600 m

Alexanderplatz/Grunerstraße (Linie 100, 200, 248, 300), von dort ca. 650 m

Parkhäuser:

In der näheren Umgebung stehen kostenpflichtige Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Q-Park Am Alexanderplatz • Alexanderstraße 2 • 10178 Berlin

Infos: 21 Stellplätze für Menschen mit Behinderungen, barrierefreier Zugang (automatische Türen, Fahrstuhl vorhanden) | Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 00:00 bis 24:00 Uhr (durchgehend geöffnet) |

Gebühren: 3,50 Euro pro Stunde oder 24 Euro pro Tag (Stand: April 2026)

APCOA Tiefgarage Alexa • Grunerstraße 20 • 10179 Berlin

Infos: 51 Stellplätze für Menschen mit Behinderungen, barrierefreier Zugang (automatische Türen, Fahrstuhl vorhanden) | Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 06:00 bis 00:30 Uhr |

Gebühren: 2 Euro pro Stunde, 2,50 Euro für jede weitere Stunde oder 25 Euro pro Tag (Stand: April 2026)

Hotels

In der näheren Umgebung befinden sich einige Hotels mit barrierefreien sowie rollstuhlgerechten Zimmern, z. B. **Motel One Berlin Alexanderplatz** • Grunerstraße 11 • 10179 Berlin (ca. 900 m), **H2** und **H4 Hotel Berlin Alexanderplatz** • Karl-Liebknecht-Straße 32/32a • 10178 Berlin (ca. 1,2 km), **Premier Inn** • Theanolte-Bähnisch-Straße 2 • 10178 Berlin (ca. 800 m), **Hampton by Hilton Berlin City Centre Alexanderplatz** • Otto-Braun-Straße 69 • 10178 Berlin (ca. 1 km)

Soziale Netzwerke

Bitte nutzen Sie **#inklusionstage** in Ihren sozialen Netzwerken (Facebook, X, Instagram), um alle an Ihren Eindrücken und Erlebnissen bei den Inklusionstagen 2026 teilhaben zu lassen. Wir sind auf Ihren Input gespannt und freuen uns, wenn Sie viele Menschen in Ihrem Netzwerk auf die Inklusionstage aufmerksam machen.

Veranstalter

Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Wilhelmstraße 49
10117 Berlin
Telefon: 030 18 527-0
E-Mail: info@bmas.bund.de
Webseite: www.bmas.de

Redaktion • Satz • Layout

meder. agentur
für veranstaltungen
und kommunikation gmbh, Berlin

